

## Protokoll zur Entwicklung eines Leitbildes zur Dorferneuerung Ebrach

**Veranstaltungstag:** 03.11.2016

**Veranstaltungsort:** Rathaus Ebrach - Sitzungssaal

**Beginn:** 19.00 Uhr - Ende ca. 21.00 Uhr

Anwesend waren: Christiane Wichmann und Susen Kolitsch vom Architekturbüro Perleth sowie Antretter Helmut, Dittmann Elke, Dittmann Hartmut, Huber Gerd, Sack Andreas, Ulrich Jürgen, Vinzens Daniel, Wiedemann Wilhelm, Fieger Viktor, Schneider Max-Dieter, Schmitt Eva-Maria

### **Ablauf/Inhalt der Sitzung**

1. Begrüßung durch Frau Christiane Wichmann
2. Kurzer Rückblick auf das Seminar in Klosterlangheim, v.a. hinsichtlich der dort definierten Ziele
3. Erarbeitung der Ziele der Dorferneuerung Ebrach für die einzelnen Bereiche
4. Überlegungen zu einem Leitbild für die Dorferneuerung Ebrach

Frau Wichmann führte durch die Sitzung.

### **Zu 3.) Erarbeitung der Ziele der Dorferneuerung Ebrach für die einzelnen Bereiche**

Im Folgenden wurden die Ziele für die einzelnen Bereiche für die Dorferneuerung Ebrach erneut formuliert:

- **Attraktives Ebrach:** für die „Einheimischen“ bedeutet das v.a. eine Verbesserung der Nahversorgung oder ein Halten des Standards; für Touristen meint dies v.a. das Ziel, Ebrach als Erlebnis erfahrbar zu machen
- **Verjüngung der Bevölkerung:** dem demographischen Wandel entgegenwirken, v.a. mit dem Zuzug jungen Familien
- **Moderne in historischen Ambiente / Historische Sehenswürdigkeiten:**
  - o Moderne steht dabei im Vordergrund
  - o Kein Konservieren und Beharren auf dem Ist-Zustand
  - o Historisches / historische Bausubstanz erhalten und mit Modernem ausstatten
  - o Attraktives Leben für junge Leute ermöglichen
  - o Erhalt durchgängiger Kulturlandschaft v.a. auch im Hinblick auf die Landwirtschaft.
- **Naturpotential / Erhalt der Landwirtschaft** im Allgemeinen v.a. im Einklang mit moderner Landwirtschaft
- **Hochwasserschutz:**

- Funktionelles Konzept muss Grundlage sein
- Schutz sollte auf historischen Gegebenheiten gegründet sein
- Bachverlauf sollte im Ort besser herausgearbeitet werden
- Umsetzung des Hochwasserschutzes v.a. im Einklang mit Flächen und Eigentümer
- **Stärkung der Jugendarbeit:** „Ämterhäufung“ / „Viel Gewicht auf wenigen Schultern“ sollte vermieden werden. Hauptaugenmerk auf einer Sicherstellung der aktiven Vereinsarbeit
- **Erweiterung des touristischen Angebotes:** Diskussion um Freizeit und Tourismus: soll dieser sanft weiter ausgebaut werden oder wird er auf Dauer zu viel? Insgesamt darf der Tourismus nicht zu viel werden.
  - **Wichtig:** Erweiterung des gastronomischen Angebotes v.a. auch um die Wertschöpfung zu erhöhen
  - **Mehr Übernachtungsmöglichkeiten schaffen!**
  - Wandel vom Tagestourismus hin zum „Übernachtungstourismus“
  - Programmpunkte und Erlebnisse für die Touristen für bis zu drei Tagen schaffen.
  - Weitere Vermarktung der Rad- und Wanderwege
- **Mobilität / Verkehr / Parken:** es sollten mehr Parkangebote geschaffen werden (auch kreative Vorschläge), allerdings soll das **Ortsbild** dabei gewahrt werden
- **Bildung:** sollte intensiviert werden, v.a. nebenschulische: Bildung der Kinder auf und um den eigenen Ort. So soll die Integration in Dorfgemeinschaft erleichtert werden, die Ortsverbundenheit intensiviert und eine emotionale Bindung erreicht werden. Dabei soll auch auf die Kooperation mit der Jugend- und Vereinsarbeit gesetzt werden. Bildung auch mit der Landwirtschaft und dem historischen Ambiente verbinden. Außerdem: **Erhalt der Bildungseinrichtungen!**
- **Interkommunale Zusammenarbeit:** sollte weiter intensiviert und vergrößert werden
- **Technik / Infrastruktur:** Modern v.a. in Hinblick auf das Internet und Mobilfunk

Als Schwerpunkte wurden bei den Themen dabei folgende gesehen:

- Historische Sehenswürdigkeiten
- Demographie
- Landwirtschaft / Hochwasserschutz
- Dorfgemeinschaft mit aktiver Vereinsarbeit

#### **Zu 4.) Überlegungen zu einem Leitbild für die Dorferneuerung Ebrach**

Es wurden hier erste Slogans entworfen und gesammelt. Allerdings wurde sich hier noch nicht auf einen einzelnen festgelegt:

Vorschläge waren:

- Modernes /Modern Leben auf historischem Fundament
- Modern im historischem Ambiente
- Historisch gewachsen, modern geworden: 2030
- Attraktiv bis an die Grenzen / Attraktiv über die Grenzen hinweg
- Wo Bier und Wein sich küsst
- Geschichte neu verpackt
- Besser als gestern
- Aus dem Gestern hinein in die Zukunft
- Vom Mönch zur Moderne

Weitere Vorschläge, die nachgereicht wurden:

- Erbe bewahren – Zukunft gestalten: Dorferneuerung Ebrach
- Ebrach: Erbe bewahren – Zukunft gestalten

#### **Zu 5.) Nächster übergreifender Termin**

**Thema: Priorisieren der Maßnahmen**  
**Datum: 17.11.2016**  
**Uhrzeit: 19.00 Uhr**  
**Ort: Remise, Klosterbräu**

Ebrach, 10.11.2016